

memoid = tiek
Amt der Tiroler Landesregierung
Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, 26. Jänner 1989, 7.45 Uhr:

Der Hochdruckeinfluß hält laut Wetterdienst auch heute an. Auf den Bergen wehen schwache Südwinde. Die Nullgradgrenze liegt untertags bei 2000m.

Auf Tirols exponierten Straßen ist in den Mittagestunden nur örtlich eine sehr geringe Gefahr durch Selbstauslösungen von Lawinen zu beachten.

Auch in den Tourengebieten bedeutet nur der schlechtere Schneedeckenaufbau in schattseitigen, besonders kammnahen Steilhängen eine örtlich geringe Schneebrettgefahr. Achtung bei der Querung verhängelter und glatter Steilhänge, auch die dünne Spaltenüberdeckung auf Gletschern ist zu beachten.

Die aktuellen Wetterdaten:

W i n d :

Zugspitze	7.00 Uhr:	SSW	9 km/h	Böen:	- km/h
Patscherkofel	7.00 Uhr:	SSO	30 km/h	Böen:	46 km/h
Wendelstein	7.00 Uhr:	SO	7 km/h	Böen:	- km/h
Sonnblick	7.00 Uhr:	S	22 km/h	Böen:	- km/h
Villacher Alm	7.00 Uhr:	O	11 km/h	Böen:	- km/h

Temperatur in 2000 m : um 0 Grad in 3000 m : um -4 Grad

N e u s c h n e e :

Kein Neuschnee in den letzten 24 Stunden.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefonsband ab Freitag, ca. 8.00 Uhr.

Mag. Raimund Mäyr